

Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte

Ibing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch-Eylau, Riesenborg u. Stuhm.

Heft 14



16. Juli – 31. Juli 1931

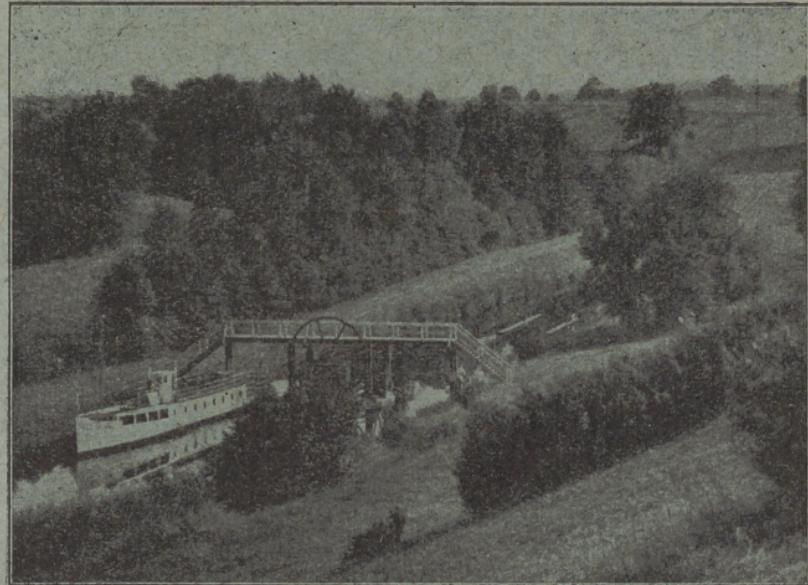


Jahrg. 5

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats

Bitte mitzunehmen!

||



**Ebene
im Elbing-Oberland-Kanal**

Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte
Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch-Eylau und Stuhm

Herausgegeben vom

Magistrat-Verkehrsamt-Elbing

Verlag und Anzeigen-Annahme: Alfred Seiffert, Buch-
und Verlagsdruckerei, Elbing.

Der Regierungsbezirk Westpreußen

umfaßt jenen alten deutschen Kulturboden, der sich um die
Ordensgründungen: Elbing, Dt. Eylau, Marienburg, Ma-
rienwerder und Stuhmbettet.

Seine vielgestaltige Landschaft, seine Binnensee- und
Ostseebäder, seine erhabenen Denkmäler ostdeutscher Back-
steinarchitektur, seine berühmten historischen Städtebilder,
seine Schlösser, Dome und Burgen — all' das ist dazu an-
getan, den Besucher zu fesseln, zu erheben, zu erfreuen.

Darum lenkt jeder, der all' dieses Schöne auf sich
wirken lassen und den Osten und seine Zukunft bestimmende
Bedeutung verstehen will, seine Schritte nach Elbing, Ma-
rienburg, Marienwerder, Dt. Eylau und Stuhm.

Ostseebad

Kahlberg-Liep

einziges Seebad Westpreussens auf
der Frischen Nehrung, dem Lande
zwischen zwei Meeren, ein Märchen-
idyll im Zusammenklang von See,
Wald und Haff

Auskunft:

Direktion Ostseebad Kahlberg-Liep

in Kahlberg

Dampfer-Fahrplan auf Seite 48 u. 16

Elbinger Stadtbank Städt. Sparkasse Elbing

Mündelsicher



Fernspr. 2441—2443 Friedr.-Wilhelm-Platz 4

Geschäftszeit: 8.30—13 Uhr u. 15—16 Uhr

Zweigstelle I: Hauptstraße 1 (R.Ebert)

Zweigstelle II: Königsbergerstraße 101

Zweigstelle III: Johannisstraße 18

Kassenstunden der Zweigstellen

Von 8—13 Uhr und von 15—16.30 Uhr.

Sonnabend nachmittags sind sämtliche Kassen geschlossen.

Reichsbankkonto. Postscheckkonto: Königsberg 14918. Berlin 124222.

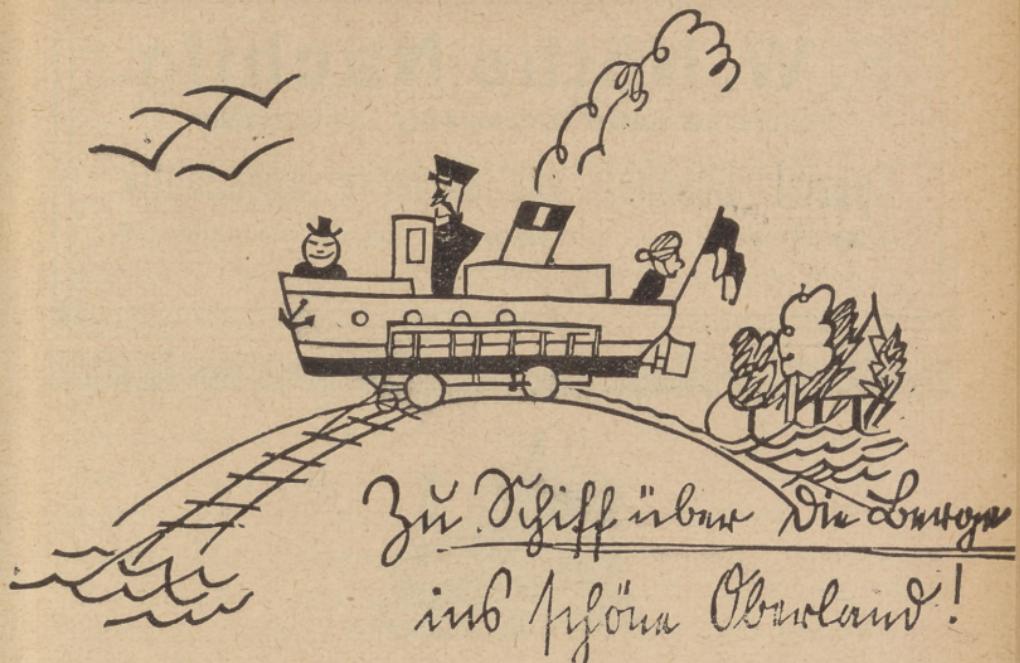
Anlage von Spargeldern zu günstigsten Bedingungen.
Einzug von Schecks, Wechseln und Dokumenten.

Einlösung von Reisekreditbriefen. — Umwechslung
fremder Geldsorten. — Aufbewahrung von
Wertsachen aller Art in unseren Tresorräumen.

f.l. Staatsmedaille.
Englischbrunnen-Bier
Goldene Medaillen.
Hervorragend in Qualität bekömmlich u. haltbar.
Brauerei Englischbrunnen-Elbing.

Berücksichtigt bei Euren Einfäusen unsere Inserenten.
Diese Firmen sind als solide und reell bekannt!

Zu unserem Titelbild.



Es klingt sonderbar, wenn man hört, daß Schiffe über Berge fahren, und eben deshalb war und ist dieses technische Meisterwerk, das wir von Elbing aus am besten erreichen können, das Ziel vieler Reisender, unter denen sich vor dem Kriege Amerikaner und Engländer in stattlicher Anzahl befanden. Immer wieder kann man zum Studium dieser in Europa einzigartigen Einrichtung einzuladen und eine Fahrt über eine oder alle 5 Ebenen empfehlen; denn die Fahrt über die Ebenen ist nicht nur des technischen Wunderwerks wegen lohnend, sondern birgt auch für den Naturfreund daneben eine Reihe reizvoller Landschaftsbilder. Leicht wiegt sich der schlanke weiße Schiffsrumpf des Motorbootes in der Nähe der Mädchenschule in Elbing auf dem Wasser des Elbingflusses und ladet an sonnenklaren Tagen so recht zur Fahrt über die Ebenen und die oberländischen Seen ein. Es ist ein besonderes Verdienst der Reederei H. Schröter & Co., daß sie regelmäßige Fahrten bis nach Tharden am Bärtingssee eingerichtet hat. Daneben besitzt der Schiffsführer eine so humorvolle Beredsamkeit, daß das Interesse der Reisenden nicht erschahmt. Der Schiffsweg

F. W. Nöthe Nachflg.

Inhaber **Edmund Hauswald**, Optikermeister

Spezial - Geschäft für moderne Augenoptik

Alter Markt 32

Elbing Inn. Mühlendamm 16

Gegründet 1875



Dalondampfer „Möwe“

fährt vom 28. Juni bis auf weiteres:

Sonntag, Montag, Dienstag,
Donnerstag, und Freitag . . .
Mittwoch und Sonnabend . . .

	Ab Elbing	Ab Kahlberg
Donnerstag, und Freitag . . .	7.30 u. 13.55	9.30 u. 19.30
Mittwoch und Sonnabend . . .	13.55	19.30

Frühstücksstube Matthies

Inh. Fritz Schönsee
Elbing, Kettenbrunnenstr. 10

Gutes Essen
zu soliden Preisen.
Gepflegte Getränke

Bestellt das

Elbinger Tageblatt

Preis monatlich 1.25
frei Haus.

führt zunächst durch den schilfbewachsenen Drausensee, wo im Röhricht der Rohrspatz schilt und eine Unmenge der verschiedensten Wasservögel, unter denen sich eine Reihe von Wildentensorten befinden, das Wasser beleben. Von den Kampenwiesen weht würziger Heugruch herüber, und hie und da harren große Bestände geschnittenen Rohres der Verladung. Dann nähern wir uns der Zone der Nollberge. Wellig dehnt sich hier das Hügelland ringsum; dunkle, fast strohende Getreidefelder wechseln mit taufrischen Wiesen, in die eine farbige Blumenpracht hineingetupft ist, ab. Gelegentlich unterbricht ein grüner Waldstreifen das Landschaftsbild, ein Dorf krönt die Hügelkette oder schmiegt sich in eine verträumte Talmulde. Neben uns rauscht und plätschert das Wasser talwärts, das zum Betriebe der Ebenen gebraucht wird. In Canthen und Buchwald umfängt uns der dunkle Walddom ehemwürdiger Buchen. Dichtan begleiten sie uns auf der Kanalstrecke bis zum Pinnau- und Samrodtssee, deren Spiegel um 5,5 Meter bei Erbauung des Kanals gesenkt wurde, um Schleusenanlagen zu sparen und gleichzeitig fruchtbares Land zu gewinnen. Dann gelangen wir in den Röthloffsee, der es an landschaftlicher Schönheit mit den masurischen Seen aufnimmt. Das grüne Jagdkleid dunkler Wälder spiegelt sich in den glitzernden Fluten. Fischreiher ziehen mit schwerem Flügelschlage über das Wasser, Habichte kreisen über See und Forst. Und gar im Dutzkanal, der Röthloff- und Bärtin g^esee verbindet, meinen wir im Spreewald zu sein, wo sich die Bäume über uns zu einem schattigen Laubdache wölben. Inselidylle wechseln mit Buchtten und Windungen, in denen sich neue reizvolle Blicke erschließen, und von steilen Uferhängen grüßen kleine Bauernanwesen zu uns rüber. So hat diese Fahrt für jeden eine Unmenge des Interessanten und breitet Gaben von Naturschönheit und Technik reichlich vor uns aus, die sich wiederholen, wenn wir in Tharden wenden, um nach Maleden zu fahren und von dort mit den Abendzügen Elbing und Marienburg erreichen.

Fahrplan für die Fahrten auf dem Elbing-Oberland-Kanal siehe Seite 19 des Westpreußischen Verkehrswarts.

Gesellschaftsfahrten

nach der Haffküste, Tannenberg, Weizenberg, Masuren
Samland u. sonstigen schönen Teilen Ostpreußens, werden
bei sachgemäßer Führung u. billigster Preisberechnung, mit
modernsten Reise-Autobussen, ausgeführt. Es können,
Gesellschaften von 10 bis über 100 Personen befördert werden.
Reisevorschläge werden unverbindlich ausgearbeitet.

Omnibusverkehr Elbinger-Höhe.
W. Hohmann, Elbing, Königsbergerstr. 1a, Tel. 3907

Guttemplerhaus

Alkoholfreies Kaffee und Speisehaus

für jedermann geöffnet

Radio-Konzert

gut bürgerlicher Mittagstisch 0.80 und 1.00 Mk.

Inh. Johs. Steinhöfel, Georgendamm 16. Telephon 3491.

Auto-, Licht- und Anlasser-Anlagen
Akkumulatoren

Reparatur, sämtl. Fabrikate schnellstens
Elektrische Kraftausrüstungen

Gebr. Franz

Sturmstraße 2 **Elbing** Sturmstraße 2
Telephon 2691 und 2692.

Offizielle Reparaturwerkstatt der Firma
Robert Bosch A. G., Stuttgart.

Elbing

Gegründet 1237.

70 646 Einwohner.

A u s k u n f t s s t e l l e n :

Städt. Verkehrsamt, Rathauspassage. Fernruf 3746.
Geöffnet: Wochentags von 7.30—18 Uhr. Sonntags von 8.30—10 Uhr.
Heinr. v. Riesen, Herrenstraße 17. Fernruf 2125. (Konzessionierte
Vertretung der Hapag) Geöffnet: Wochentags von 8—13 und
15—19 Uhr. Sonntags im Winterhalbjahr geschlossen.

Verkehrsverein Elbing, e. V., Wilhelmstr. 29, Fernruf 2274.
Geöffnet: Wochentags 8—11 $\frac{1}{2}$ u. 13—16 Uhr. Sonntags 9—12 Uhr.

Reichseisenbahn - Auskunftsstelle, Bahnhofsgebäude, Eingang
Westgiebel. Telephon 2373. Auskunft über Personen- und Gepäck-
verkehr. (Fahrpläne u. Tarife) werktags von 8—12 u. 14—18 Uhr.

Hafffuferbahn, Bahnhof Elbing Stadt, 1 Treppe. Fernruf 3517,
3518. Auskunft über Fahrplan und Tarif der Hafffuferbahn,
lohnende Ausflüge an die Haffküste, Sportmöglichkeiten und über
die jeweilige Verbindung Volkemit—Kahlberg. Werktags 8—13
und 15—18 Uhr.

Ostseebad Kahlberg. Kurhaus nebst Gästehaus.

Neurenovierter Saal — herrlicher Blick von Terrasse auf Haff
und Küste — berühmte Küche — gepflegte Getränke — eigene
Conditorei. — Täglich erstklassiges Künstlerkonzert
der Salonkapelle Stahnke. Inhaber: Frau Anna Wirth.

In den eingefügten Anzeigen erfahren Sie zuverlässig
wo Sie Unterkunft, Verpflegung und Unterhaltung finden
und wo Sie für sich und zu Geschenken Ihre Einkäufe
machen können. Berufen Sie sich dabei auf den „Westpr.
Verkehrswart“ und Sie werden sicher auf das zuvor-
kommenste und reellste bedient werden.

Salondampfer „Preußen“

fährt nach Kahlberg



Vom 28. Juni bis einschließlich 9. August

Tag	Von Elbing	Von Kahlberg
Täglich Mittwoch u. Sonnabend fällt die Tour früh 7.00 ab Elbing aus)	{ vorm. 7.00 vorm. 8.00 vorm. 9.40 nachm. 2.05 vorm. 6.00 vorm. 10.30	{ vorm. 10.00 nachm. 5.00 abends 6.30 abends 8.00 abends 9.00
Sonntag extra	abends 7.30	
Außerdem Dienstag, Freitag und Sonnabend		
Außerdem Montag, Mittwoch und Sonnabend		vorm. 6.00

Reederei A. Zedler.

M. Rübe Witwe

Fernruf 2363

Elbing

Fischerstr. 16/19

Trikotagen, Strümpfe, Wollwaren
Kinderausstattungen, Modewaren
— Bleyle-Strickkleidung —

Sehenswürdigkeiten in Elbing.

Kirchen:

Ev. Hauptkirche zu St. Marien, Kürschnerstraße. Erbaut 1238—1246. Umbau 1504 begonnen. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Waltersdorf, Kürschnerstraße 26. Tel. 3769; dortselbst Führer erhältlich.

Kath. Pfarrkirche St. Nikolai, Brückstraße. Erbaut im 14. Jahrhundert. Turmbesteigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Arnder, Fischerstraße 10. Führer erhältlich in der Vorhalle der Kirche und bei Fr. Boenia, Brückstraße 21.

Ev. Pfarrkirche zu den Heiligen Drei Königen. An der Herrenstraße. Erbaut 1881—85 im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Hartkops, Schulstraße 12/13.

Ev. Pfarrkirche zum Heiligen Leichnam. An der Leichnamstraße. Erbaut 1400—1405. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Schirmacher, Leichnamstr. 141.

Ev. Pfarrkirche zu St. Annen. Neub. Mühlendamm. Erbaut 1899—1901 von Johannes Ozen im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Gramofka, Grünstr. 26a

Denkmale:

Kaiser-Wilhelm-Denkmal auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz, von Prof. Wilb. Haverkamp.

Krieger-Denkmal am großen Lustgarten. Für die Gefallenen des Krieges 1870/71, von Prof. Miller jun.

F. Schicha-Denkmal im kl. Lustgarten, v. Prof. Wilhelm Haverkamp.

Diana im kleinen Lustgarten, von Prof. Reinhold Felderhoff

Die Kreuzabnahme in der St. Nikolai-Kirche. Erinnerungsmaß für die Gefallenen des Weltkrieges 1914/18 von Heinrich Spleith.

Hermann-Balk-Brunnen vor dem Rathaus, von H. Magnussen und A. Fröhlich.

Sehenswürdige Bauwerke:

a) alte Bauwerke: Spieringstraße mit Kamelhaus, Kettenbrunnenstraße. Wilhelmstraße mit dem ältesten Haus Ostpreußens (Wilhelmstr. 56) Brückstraße, Speicherinsel, Hospital zum Heil. Geist, Burgstraße 1—2 und Heil. Geiststraße 6—7, gegr. 1242, Alter Markt mit Markttor und Pfeifenbrunnen, St. Georgskapelle in der Hindenburgstr., erbaut in der Mitte des 14. Jahrhunderts. Alte Kirchen siehe unter "Kirchen".

b) moderne Bauwerke: Paulusschule, Leichnamstraße 91, Städt. Reform-Realgymnasium, Moltkestr. 1, Jahnschule an der Bergstr., Mädchenberufsschule an der Königsbergerstr., Silo und Ostpreußenwerk am Industriehafen, Ziesch'sches Schloss an der Ziesestraße.

c) moderne Wohnhäuser: Heimstättensiedlung an der Königsbergerstr., Schicha-Siedlung an der Leichnamstr. Neubauten an der Kant-, Johannis-, Hindenburg-, Truso-, Lessing-, Pott-Gowle- und Mackensenstraße.

Bibliotheken und Archiv:

Stadtbücherei, Am Lustgarten 6.

Besesaal: geöffnet werktäglich 11—13,00 und 16—19 Uhr, Eintritt frei.

Städt. Volksbücherei, Pangritz Kolonie, Paulikirchstraße 19.

Lesezelt: werktäglich 16—20 Uhr. Eintritt frei.

Besuche mich!

Es bedeutet Hochgenuß!

Konditorei A. Teuke, Elbing

Alter Markt 7

Cadinen

die Perle am Frischen Haff

Direkte Omnibusverbindung nach Elbing. Vielseitige Sehenswürdigkeiten Angenehmster Aufenthalt in meinem Hause. Bestens gepflegte Speisen und Getränke. Sehr civile Preise.

Schloßbesichtigungen:

W e r k t a g s von 10 bis 17 Uhr.
S o n n t a g s von 11 $\frac{1}{2}$ bis 16 Uhr.

Fritz Gottschalk, Gastwirtschaft

auf der kaiserlichen Herrschaft Cadien
Fernruf Cadien 6. Fernruf Cadien 6.

Hast Elbing du gesehen,
mußt auch ins Restaurant
des Kartenkünstlers

Kretschmann gehen.

(Einzigartig über Ostpreußen hinaus).

Wasserstr. 65-67

Städt. Jugendbücherei, Kalkscheunstraße 16: geöffnet Montag und Donnerstag 16.30—18.30 Uhr.

Stadtarchiv, Am Lustgarten 6: geöffnet werktäglich 8—13 und 16—19 Uhr.

Aussichtspunkte:

(Blick über Elbing und Umgegend).

Turm der St. Nikolai Kirche (96 m hoch). Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Ander, Fischerstraße 10, gestattet.

Balkon der Jugendherberge „Turmhaus“ Karl-Pudor-Straße 31.

Dach der Jahnsschule, Jahnstraße.

Ferner gestatten der Thumberg, Gänseberg und im Vogelsanger Walde das Belvedere wundervolle Fernblicke.

Badeanstalt:

Deutsches Bad, Friedrich-Räuberstraße 5. Fernruf 3312. Schwimmhalle, Wannen-, Brause- und medizinische Bäder. Geöffnet von 9—12 und 14—19 Uhr, Freitag und Sonnabend bis 20 Uhr. Kassenschluß $\frac{1}{2}$ Stunde vorher. Heißluft-, Dampf- und andere medizinische Bäder werden nur bis 18 Uhr verabfolgt.

Museen:

Städtisches Museum, Heilige Geiststraße 4. Fernruf 3310.

Geöffnet: Jeden Sonntag von 11—13 Uhr, wochentags von 9—13 Uhr. Sonntags frei. Wochentags: Erwachsene 0.50, Schüler 0.30 RM. Schüler des Stadt- und Landkreises Elbing unter Führung von Lehrern haben freien Eintritt; sonst je Schüler 0.10 RM.

Carl-Pudor-Museum, Heimat-Museum des Verkehrsvereins, Wilhelmstraße 29. Fernruf 2274. Geöffnet: Mittwoch 14—16. Sonntag 10—12 Uhr; zu anderen Zeiten nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle. Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 RM., Kinder 0.25 RM. Schulen nach Vereinbarung.

Post

Schalterdienststunden bei den Postämtern am Friedrich-Wilhelm-Platz und am Bahnhof werktags 8—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ausgabe postlagernder Brieffsendungen täglich von 6—21 Uhr, Annahme von Paketen auf dem Postamt am Bahnhof werktags bis 19 Uhr. Annahme von Telegrammen ununterbrochen.

Konditorei Koppenhagen
Elbing

Fernruf 3151

Aeusserer Mühlendamm 97.

Bürger-Ressource

Oekonom: R. Rögl er.
Friedrich Wilhelm - Platz 20.
Telefon 3131. Elbing
Großer Saal und Garten.
Familien- und Gesellschafts-
zimmer für Vereine und
Kamilien - Festlichkeiten.
Falte uud warme Speisen
zu jeder Tageszeit

Staatl. preussische Lotterie-Einnahme Peicher, Elbing

Ecke Sturmstrasse
Inn. Mühlendamm
Lose stets vorrätig



Konditorei Ligowski

ELBING

Inn. Mühlendamm 20-23 - Fernsprecher 2471

Solide Preise für Gebäck u. Getränke

M o d e r n s t e L a u t s p r e c h e r a n l a g e

Alkoholfreies Speisehaus

Reiserbahnstr. 1 Carsonplatz

e m p f e h l t

guten Mittagstisch

in und außer dem Hause.
Preise: 90 und 40 Pfg.

* Am Lustgarten 4
Elbinger Mittelstandsbank
e. G. m. b. H.
2225 Tel. 3359 *

Hotel zur Neuen Börse

Telephon 2171 Elbing Inh. Richard Jonas Pott-Cowlestraße 8

5 Minuten vom Hauptbahnhof. Saubere Zimmer von 2 Mk.
an. — Speisen zu jeder Tageszeit. — Besonders geeignet für
Händler, da neben dem städt. Schlachthof gelegen.
Ausspannung sowie Auto-Unterkunft vorhanden.

Westpr. Verkehrsverbindungen

Berlin—Danzig—Marienburg—Elbing—Königsberg Hbf.

Stationen		D 7 2. 3.	D 3 1.-3.	309 335	543 2. 3.	305 2. 3.	311 2. 3.	345 2. 3.	591 1.-3.	D 1 1.-3.	D 23 1.-3.	545 2. 3.	D 15 2. 3.	431 2. 3.	
Berlin Schlej. Bahnhof		—	19.54	—	23.28	von Dirfau	—	0.15	—	—	22.25	9.42	8.35	—	
Danzig		ab	0.03	—	3.25	—	7.30	—	* 10.14	13.40	—	17.32	17.40	* 20.40	
Marienburg		an	1.47	3.15	5.04	6.22	7.36	9.03	10.03	—	11.40	15.29	16.21	18.29	19.20
Marienburg		ab	2.21	3.25	5.40	6.36	7.50	9.30	10.15	13.30	12.23	15.48	16.29	18.37	19.30
Elbing		an	2.55	3.48	6.13	7.00	8.21	10.03	10.42	14.03	12.54	16.23	16.53	19.00	20.02
Königsberg Hbf.		ab	—	3.50	6.22	7.02	—	—	10.47	14.10	12.57	17.03	16.55	19.01	20.20
Königsberg Hbf.		an	—	5.20	9.30	8.44	—	—	12.45	16.51	15.22	19.48	18.32	20.30	23.04

** Führt Kurswagen 2. u. 3. Klasse Breslau—Königsberg über Posen—Bromberg—Dirsfau, ab Breslau 1.06 Uhr * Sichtvermerk nicht erforderlich.

Königsberg Hbf.—Elbing—Marienburg—Danzig—Berlin

Stationen		D 4 2. 3.	302 2. 3.	W 2. 3.	S 2. 3.	546 2. 3.	548 2. 3.	334 2. 3.	542 2. 3.	D 24 1.-3.	672 2. 3.	598 2. 3.	D 16 2. 3.	316 2. 3.	550 2. 3.	554 2. 3.	D 8 1.-3.
Königsberg Hbf.	ab	23.58	21.54	—	—	6.16	Brstb.	9.04	—	9.59	9.10	13.53	12.30	* 15.33	—	19.00	20.18
Elbing	an	1.31	0.02	—	—	8.50	6.51	10.35	10.53	11.34	12.07	15.15	14.48	17.49	—	21.42	22.05
Elbing	ab	1.32	0.13	5.21	5.41	8.55	7.03	10.37	10.58	11.36	13.04	15.16	15.21	17.53	20.27	22.18	22.07
Marienburg	an	1.56	0.41	5.55	6.15	9.30	7.39	11.00	11.30	12.00	13.37	15.38	15.56	18.26	21.04	22.50	22.38
Marienburg	ab	2.06	0.57	* 6.40	—	8.20	11.12	—	—	12.10	14.00	15.45	* 16.50	18.42	21.43	23.15	22.48
Danzig	an	—	—	8.06	8.06	—	10.03	12.15	—	16.02	—	18.18	20.33	23.52	1.03	—	6.47
Berlin Schl. Bhf.	an	8.51	10.45	—	—	—	—	—	—	21.12	—	18.59	7.45	22.12	—	—	Et. 8.

Durchlaufende Wagen sowie Zoll- und Passvorchriften siehe Seite 12

** Führt Kurswagen 2. und 3. Klasse Königsberg—Breslau über Dirsfaul—Bromberg—Posen, am Breslau 4.47 Uhr * Sichtvermerk nicht erforderlich.

Berlin—Schneidemühl—Tschorn—Dt.—Görlau—Wittenstein
Posen

D 15	201	D 55	305	323	D 51	D 3	259	243	324	Stationen	D 116	254	D 56	348	D 8	258	306	D 52	208
15.12	—	3.06	8.30	0.15	17.18	22.01	23.28	—	—	ab Berlin Görl. B. an	22.12	—	19.04	5.24	6.47	—	—	7.40	0.84
18.46	—	—	1024	9.40	—	3.30	—	—	—	ab Schneidemühl ab	18.57	—	—	23.20	2.50	—	—	—	—
—	324	326	—	—	—	—	—	—	—	ab Posen	ab	—	—	—	—	—	—	—	—
21.14	10.40	15.20	13.24	—	—	2.37	—	—	—	10.40 ab Tschorn	ab	—	—	—	—	—	—	—	321
23.11	14.48	19.15	15.35	306	—	4.46	7.39	—	—	14.48 ab Tschorn	ab	16.08	—	12.21	18.10	22.35	—	—	0.19.8.26
D 115	18.02	22.06	17.33	—	—	6.44	10.32	—	—	18.02 an Dt. Görlau	ab	13.56	—	10.13	14.25	19.35	—	—	22.12 4.38
23.21	18.50	—	—	—	—	—	—	—	243	ab Dt. Görlau	an	13.46	7.29	10.04	12.36	15.12	20.37	21.53	22.02
0.16	20.11	—	—	—	17.46	5.47	6.54	13.08	8.28	16.56	18.50	ab	12.53	6.03	9.10	11.14	13.50	19.06	20.33
					18.50	7.12	7.51	14.33	9.59	18.15	20.11	an Wittenstein	ab	—	—	—	—	—	21.08

Die Züge D 1+, D 2+, D 3, D 4+, D 7+, D 15, D 16, 302 und 305 sowie die gesperrten Zugteile der Züge D 8, D 23, D 24, D 51, D 52, D 55, D 56, D 115, D 116, 248, 312, 550, 591, und 598 dienen dem Durchgangsverkehr nach oder von Preußen. Bei der Benutzung dieser Züge und Zugteile brauchen Reisende nach oder von Preußen weder Bässe noch sonstige Ausweispapiere und unterliegen keinen Zollformalkeiten. Wegen der auf deutschem Gebiet, stattfindenden Kontrolle der Russländer empfiehlt sich jedoch für deutsche Reisende die Mitführung eines Ausweises aus dem sich ihre Reichsangehörigkeit ergibt. Bei den übrigen Zügen der Strecke Schneidemühl—Marienburg-Paß- u. Brzumawang. Deutsche Zollabfertigung u. Paßprüfung in Tschorn u. Marienburg, polnische in Rönig u. Dirischau. Die Züge D 1, D 2, D 4 u. D 7 können auch in Reisenden benutzt werden, die in Rönig oder Dirischau aus- oder einsteigen wollen. Für diese findet Paß- und Zollprüfung in Rönig und Dirischau statt. Reisende nach oder aus dem Gebiet der Freien Stadt Danzig können ihr Ziel ohne polnisches Zollum erreichen, wenn sie einen der folgenden Wege benutzen: 1. die durchgehenden Eisenbahnverbindungen Marienburg (Bpr.)—Dirischau—Danzig: ab Marienburg (Bpr.) 6.40, 16.50, ab Danzig 10.14, 20.40. 2. Die Eisenbahnverbindungen von Marienburg (Bpr.) nach Simonsdorf u. Siegenhof. 3. Die Kraftfahrtslinie Marienburg (Bpr.)—Danzig. 4. Die Kraftfahrtslinie Elbing—Ladekow—Danzig. 5. Die Schiffsverbindungen Elbing—Kahlberg—Danzig. Hierbei nimmt für Reichsdeutsche die ihren dauer-

Marienburg—Liegenhof

8.20	15.09	18.42	ab Marienburg	an	7.36	14.35	19.20	22.10
8.38	15.27	18.56	an Simonsdorf	ab	7.18	14.17	19.06	21.55
10.03	16.38	20.13	an Liegenhof	ab	6.05	12.55	17.50	20.50

Marienburg—Stuhm—Marienwerder

.89	7.57	11.09	12.30	13.44	16.30	18.38	21.33	22.58
.04	8.25	11.34	12.48	14.06	16.52	19.00	22.05	23.18
.35	9.08	12.05	mi. u.	14.41	17.23	19.31	22.47	23.49

G.a.

Marienburg—Dt. Eylau

—	6.01	11.10	13.42	—	19.25	23.02	ab Marienburg	an
5.55	6.59	12.13	14.30	17.50	20.13	23.45	Röthenberg	—
6.10	7.11	12.27	14.41	18.05	20.24	23.56	Dt. Eylau	Stadt
6.45	7.37	—	15.07	18.39	20.49	0.22	an Dt. Eylau	Bf.
6.50	7.41	—	15.11	18.45	20.53	0.26	ab	—

Marienburg—Maldeuten—Ullenstein

6.39	11.34	14.24	17.26	22.56	ab Marienburg	an	S	W
7.53	12.41	15.48	18.22	23.51	Miswalde	ab	6.10	7.42
8.21	13.07	16.16	18.50	—	Maldeuten	an	5.15	6.44
8.53	13.30	16.40	19.12	—	Mohrungen	ab	—	—
10.02	14.34	17.56	20.27	—	on Ullenstein	ab	—	—

Schultagen

S

W

Ehfuß

tagen

S

W

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

S

Elbing

Tollemac

Braunsberg Ditteebad Rahlberg-Liep

Mo.	S.u.F.	S.u.F.	W.	Tägl.	S.F.Mo.	S.u.F.	W.	Tägl.	S.u.F.	W.	S.u.F.
6.50	6.50	10.10	10.55	14.55	20.45	ab Zolkemit (Schiff) an	6.35	9.55	10.40	14.40	19.30
7.25	7.25	10.45	11.30	15.30	20.20	an Rahlberg	6.00	9.20	10.05	14.05	17.30
						ab					18.55

Elbing — Schlobitten — Wormsditt — Rastenburg

6.22	7.56	14.10	20.20	ab	Elbing	an	6.51	9.49	14.48	21.42
7.02	8.25	14.48	21.23	—	Schlobitten	an	6.12	9.11	14.10	20.35
7.54	9.17	15.42	22.21	—	Wormsditt	an	5.20	8.09	13.10	19.35
—	11.34	21.35	—	an	Bischdorf	an	5.59	9.35	17.12	—
—	12.20	bis Rübel	—	an	Rastenburg	an	5.08	8.23	16.17	—

Auto-Dmibusverkehr Elbinger Höhe.

Elbing — Lenzen — Volkemit — Neukirch = Höhe — Trunz — Elbing

Stationen	Werktag				Woch. a. Dorfstg.	Donner- tag	Sonn- und Feiertags				
	2	4	6	8			10	10a	32	34	36
Elbing (Carlsonpl.) ab	—	7.50	12.40	16.00	19.10	22.30	8.50	12.50	14.22	17.25	19.25
Lenzen (Waldbühne)	—	8.23	13.15	16.35	19.40	22.55	9.25	13.13	14.53	17.48	19.58
Cadinen	—	8.34	13.24	16.44	19.48	23.02	9.34	13.22	15.02	17.57	20.08
Volkemit	—	8.43	13.33	16.53	19.58	23.08	9.45	—	—	18.08	20.20
Neukirch=Höhe	—	9.03	13.53	17.13	20.15	23.25	10.23	—	—	18.28	20.53
Trunz	6.20	9.25	14.15	17.35	—	—	10.40	—	—	18.45	21.15
Elbing (Carlsonpl.) an	6.50	9.50	14.40	18.00	—	—	11.05	—	—	19.10	21.40

*) Markttags.

Elbing — Trunz — Neukirch = Höhe — Volkemit — Lenzen — Elbing

Stationen	Werktag				Markt	Donner- tag	Sonn- und Feiertags					
	1	3	5	7			9	31	33	35	37	39
Elbing (Carlsonpl.) ab	—	7.00	12.40	17.00	19.10	8.50	13.40	—	—	—	—	19.25
Trunz	—	7.20	13.07	17.27	19.40	9.17	14.07	—	—	—	—	19.52
Neukirch=Höhe	—	7.43	13.23	17.43	20.00	9.33	14.23	—	—	—	—	20.08
Volkemit	5.40	7.58	13.38	17.58	*9a	9.50	14.38	—	—	—	—	20.25
Cadinen	5.52	8.06	13.46	18.06	20.16	10.16	14.46	—	—	—	—	20.46
Lenzen (Waldbühne)	6.10	8.25	14.05	18.25	20.35	10.30	—	13.35	16.55	18.30	21.05	—
Elbing (Carlsonpl.) an	6.45	9.00	14.40	19.00	21.00	11.00	—	14.00	17.20	19.05	21.40	—

*) Sonnabend und an Tagen vor gezeitlichen Feiertagen.

In Sonntagen werden nach allen Stationen, und an Wohtentagen nur nach Waldbühne, Panklau, Cadinen und Volkemit ermäßigte Rückfahrtkarten ausgegeben.

Postkraftwagenverkehr

Elbing—Mühlhausen	(Elbing, Friedrich-Wilhelm-Platz)	
an 7 ²⁴	ab	15 ⁰⁵
Elbing—Neuhof nur Wochentags (Elbing, Fr.-Wilhelm-Platz)		
an (nur Werktags) 8 ⁴² 14 ³² ab (n r Werktags) 7 ³⁰ 13 ²⁰		
Elbing—Danzig (Elbing, Postamt) visumfrei		
an 10 ⁰⁵ 15 ²⁰ 21 ³⁵ ab 6 ⁰⁵ 12 ⁰⁰		18 ²⁵

Fahrpreis Elbing — Danzig 4.55 RM oder 5.65 Gulden. Besondere Fahrten nach Vereinbarung.

Elbinger Straßenbahn=Verkehr.

Vogelsang=Verkehr.

a) Wochentags

ab Alter Markt 6⁰⁸ 6⁵⁶ 7⁴⁴ usw. in Abständen v. 48 Min. bis 20³²
ab Vogelsang 6³² 7²⁰ 8⁰⁸ usw. in Abständen von 48 Min. bis 20⁵⁶

b) Sonntags

ab Alter Markt von 6⁰⁸ 6³² 6⁵⁶ usw. in Abständen v. 24 Min. bis 20³²
An schönen Sonn- und Feiertagen fahren die Wagen der Stadtbahn 1
ab Reichsbahnhof in 8 Minuten=Verkehr bis Vogelsang
von 9⁰⁰ — 20⁰⁶ Uhr.

ab Vogelsang 6³² 6⁵⁶ 7²⁰ usw. in Abständen von 24 Min. bis 20⁵⁶

Stadt=Verkehr (Früh=Verkehr).

4 ⁴⁰	ab	Wagenhalle, Bieselstraße	an	5 ⁰⁹
4 ⁴⁵	"	Friedrich-Wilhelm-Platz	"	5 ⁰⁴
4 ⁵⁰	an	Reichsbahnhof	ab	4 ⁵⁶

(Tag=Verkehr).

Linie 1 ab Damaschkestr. 5³⁵ alle 8 Min. bis 21⁵¹, 21^{59*}, 22^{08*}, 22^{16*}
22^{24*} (* bis Friedr. Wilh.-Platz)

" Reichsbahnhof 5⁴⁰ alle 8 Min. bis 21⁵⁶, 22⁰⁴ 22¹².

Linie 2 " Pangritzstraße 5³⁸ alle 8 Min. bis 21³⁶, 21^{44*} (* zum
Reichsbahnhof) 21⁴⁵

" Friedrich-Wilhelm-Platz 5⁴² nach Pangritzstraße

" Pädag. Akademie 5³⁹ alle 8 Min. bis 21⁵⁵ 22⁰³

" Reichsbahnhof nach Pangritzstraße 22¹²

Linie 3 " Wittenfelde 5⁴⁸ alle 8 Min. bis 21⁴⁸, 21^{56*}, 22^{04*} (zur
Bieselstraße).

" Leege Brücke 5⁵⁰ alle 8 Min. bis 21⁴², 21^{50*}, 21^{58*}
(zur Bieselstraße).

Ab 22³⁰ Uhr Nachtverkehr im Anschluß an die Züge
der Reichsbahn zu etwa folgenden Zeiten:

ab Reichsbahnhof nach Damaschkestraße 23¹⁵, 0¹⁶

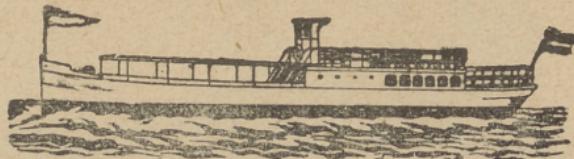
" Damaschkestraße zum Reichsbahnhof 22³⁷, 23⁴¹ 0^{30*} (nur bis
Friedrich Wilhelm-Platz).

" Reichsbahnhof nach Pangritzstraße 23¹⁵, 0¹⁶

" Pangritzstraße zum Reichsbahnhof 22³⁸, 23⁴², 0^{30*}, (* Sonntag
bis Friedr. Wilh.-Platz).

Zu Schiff über die Berge

Besuchet den oberländischen Kanal
mit seinen einzigartigen Ebenen und lernt die
herrlichen Seen u. Wälder des Oberlandes kennen!



Fahrplan

der regelmäßig verkehrenden Motorschiffe.

So. Mo. Mi. Fr.	So. Di. Do.	Do.	Mi.	Sb.	vom 17. Mai bis 16. September	So. Mo. Mi. Fr.	Do	So. Di. Do.	Mi. Sb.
7.12	8.00	—	13.30	13.30	ab Elbing Mädensch. an 15.50 15.50 an Ebene	19.30	19.30	21.50	7.50
					10.20 7.15 ³⁾ 16.15 ab Hirschfeld	17.10	17.10		5.30
					11.55 8.50 17.50 Ebene Canthen	15.35	15.35		
					12.15 9.10 18.10 Eb. Buchwalde	15.15	15.15		
					12.30 14.00 18.25 Eb. Buchwalde	15.00	13.00		
8.15	14.10	15.40 ⁴⁾		20.05	Maldeuten	13.20 ⁶⁾	11.05	20.43	
8.30	14.15	15.45			Maldeuten	12.50	11.00	20.10	
	6) ⁷⁾	5)						6) ¹⁾	
10.10	15.55				Tharden	11.10	Duz- kanal	18.30 ¹⁾	
13.17	20.39				▼ Tharden	8.21		15.12	
13.29	20.48	17.20			an Liebemühl	8.12	9.00	15.03 ²⁾	
13.46	21.05	19.30			an Osterode	ab 7.52	6.50	14.22	

Die umrandeten Fahrzeiten beziehen sich auf die Anschlüsse d. Reichsbahn,

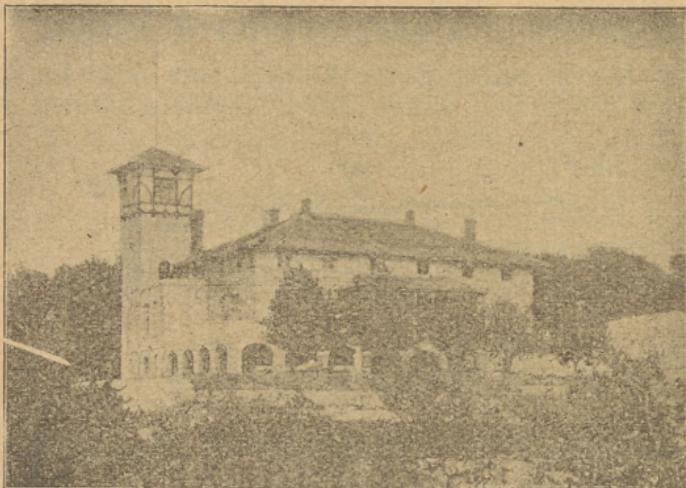
¹⁾ ab 15 August $\frac{1}{2}$ Stunde früher. ²⁾ Sonntags ab Osterode 14.22. Wochentags 14.39. ³⁾ Post ab Pr. Holland 6.30. ⁴⁾ Anschluß nach Elbing ab Maldeuten 16.18, an Elbing 17.26. ⁵⁾ Anschluß von Elbing (ab 14.21) an Maldeuten 15.30. ⁶⁾ Ab Maldeuten und Allenstein 13.07, an Maldeuten von Miswalde (Elbing) 13.06. ⁷⁾ Anschluß von Pr. Holland 14.15 wird nicht mehr erreicht.

Autobusverbindung Tharden—Osterode im Anschluß an die in Tharden eintreffenden Schiffe. Fahrpreis je nach Beteiligung RM. 1,50 bis RM. 2,50 pro Person. Schiffsverbindung Osterode—Elbing und umgekehrt besteht an jedem Donnerstag.

NB. Für Vereine, Gesellschaften und Schulen können zu jeder Zeit Schiffe für Sonderfahrten gestellt werden. Gute Speisen und Getränke stets an Bord.

Reederei H. Schroeter & Co. Elbing Fernruf 2174.

Besuchen Sie das Eldorado der Haffküste!



Hotel Haffschlößchen bei Elbing

Herrlichste Aussicht auf Haff und Nehrung. Fremdenzimmer — billige Pension — Garten — Veranden — Gesellschaftsräume — Parkette
Geschlossene Garagen. Vereine u. groß. Gesellschaften Preismäßigung.

W. Jurkschat.

 Beachten Sie bitte die Anzeigen im „Westpr. Verkehrswart“.

Empfehle meine renovierten und

behaglich eingerichteten Lokalitäten

zum angenehmen Aufenthalt, sowie meine Räumlichkeiten zur Abhaltung von Versammlungen, Vereins- und Privatfestlichkeiten
Besonders weise ich auf meinem gut. bürgerl. Mittagstisch hin

Abonnement	Mark 1.—
Kleines Gedeck	Mark 1.40
Großes Gedeck	Mark 1.80

Abendessen in großer Auswahl. Stammessen von Mk. 0.60.
Gepflegte Getränke! Solide Preisberechnung!

E. Döring, Gewerbevereinshaus,

Spieringstraße 10.

Telephon 2378.

Weinstuben

Central-Hotel, Inn. Mühlendamm. — Telephon 3898.
Mac Donald, Alter Markt 36 — Telephon 2432
Haertel & Co., Neußerer Mühlendamm 95 — Telephon 3696.
P. H. Müller, Alter Markt 14 — Telephon 3126.
A. Wolff Nachf., Inh. Heinr. Penner, Friedr.-Wilh.-Pl. 17, Tel. 3845.

Cafés und Conditoreien

Alkoholfreies Café und Speisehaus, Georgendamm 16, Tel. 3491.
Rathaus-Café, Rathaus-Passage, Telefon 2900.
Café Vaterland, Alter Markt 40, Telefon 2603
Conditorei Bendig, Wilhelmstraße 59, Telefon 2933
Conditorei Ligowski, Innerer Mühlendamm 23, Telefon 2471
Conditorei Maurizio & Co., Am Schmiedetor 2, Telefon 2596
Conditorei Teuke, Alter Markt 7, Telefon 3019
Conditorei Koppenhagen, Neußerer Mühlendamm 97, Telefon 3151.
Conditorei Groß, Alter Markt 37, Telefon 2205.

Unterkunft

1. Nähe Bahnhof

(Preis der Zimmer) Einzelbett Doppelbett
Bahnhofshotel, Holl. Chaussee 22. Tel. 3574 3.00-5.00 6.00-7.00 RM
Hotel Stadt Elbing, Holl. Chaussee 50, Tel. 2987 2.50-3.00 5.00-6.00 RM
Fremdenheim Reichshof, Am Holl. Tor, Tel. 2561 2.50 5.00 RM
Hotel zur Neuen Börse, Pott-Cowlestr. Tel. 2171 2.00 4.00 RM

2. Innenstadt

Central-Hotel, Inn. Mühlend. 19 a, Tel. 3898. 3.50-5.00 7.00-10.00 RM
Hotel Rauch, Wilhelmstraße 31, Telefon 2152 3.00 6.00 RM
Hotel Königl. Hof, Fr.-Wilh.-Platz 19, Tel. 2039. 3.50-4.00 7-9 RM
Hotel Rabchen, Johannisstr. 13, Tel. 3591/92 3.50 - 4.— 6.—7— MR
Christl. Hospiz, Neust. Schmiedestr. 15/16
Tel. 3674 2.00—2.50 4.00— 5.00 RM
Hotel Deutsches Haus, Heil. Geiststr. 27, Tel. 2070, 2.50—3.— RM
Fremdenheim Kasche, Wilhelmstr. 37. Tel. 2520. 2.50—3.00 5.00 RM
Kretschmann, Wasserstraße 65/67 1.50 2.50 RM
Kusch's Hotel, vorm. „Weizer Löwe“
Junkerstr. 61. Fernruf 2677. 2.50 5.00 RM
Jugendherberge für Mädchen u. Knaben, Carl-Pudor-Str. 31. Tel. 3257
Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Logenstraße 5.

Bei Ihrem Aufenthalt in Elbing

besuchen Sie bitte

Tel. 2987. **Hotel Stadt Elbing** Tel. 2987.
Gegenüber dem Hauptbahnhof Holländer Chaussee 30.
Grösster schattiger Garten. Auto-Unterkunft.

Jeden Sonnabend und Sonntag
moderner Tanzabend / Freilicht-Tanzplatte
Erstkl. Verpflegung. Freundl. Zimmer mit fließ. Wasser.

Maurizio & Co., Elbing

Inh.: Hermann Hesse

Konditorei u. Café

Marzipan-Fabrik

Marienburg

Gegründet 1276.

24 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsverein- und Reisebüro, Langgasse 52.
Fernruf 2112.

Gehenswürdigkeiten: Das Schloß, einst Ordenshaupthaus d. Deutschen Ritterordens — ausgedehnte gotische Burgenlage mit Remtern und Kreuzgängen — geschichtlich denkwürdige Stätte — Schönes ordenszeitliches Stadtbild (einige Stadt im Ordenslande mit lückenlosen Lauben, schönes Rathaus mit Laubenhalle, erbaut 1380, alte Tore, Türme, Wehrmauern, Kirchen, Kapellen, Bürgerhäuser) — Westpr. Volksabstimmungsdenkmal (11. 7. 1920 „Dies Land bleibt deutsch“!) — Heimatmuseum (große prähistorische Sammlung) — Preußenbad — Segelfliegerschule — Beispiellose Zerreizung von Kreis und Stadt durch die Versailler Grenzziehung.

Ausflüge: Idealer Standort infolge glänzender zentraler Bahnverbindung, Auto- und Luftverkehr für Ausflüge nach Danzig, Ostseebad Steegen, Elbing, Deutsch Eylau, Oberland (1 bis 2 Fahrstunden) sowie Neuhakenberg und Dreiländerecke Weizenberg (20 Min.).

Unterkunft: Hotel König von Preußen, Nordischer Hof, Weizernes Lamm, Kopernikus, Fremdenheime, Jugendherbergen (Betw. walter Stuhmerweg 23/24).

Marienwerder

Gegründet 1232.

14 935 Einwohner.

Auskunftsstelle: Fremdenverkehrsamt, Poststr. 2, Fernruf 2255.

Sehenswürdigkeiten: Kapitelschloß und Dom (Reliquienschrein von 1395), erb. etwa 1280—1350. Der Danzker, ein weit vor-springender mit der Burg verbundener Festungsturm, ist der größte des Mittelalters. Um Domportal Mosaikbild von 1380. Schöne gotische Krypta. Heimatmuseum. Marktplatz mit Laubengängen.

Aussichtspunkt: (Blick über Marienwerder und Umgegend) Turm des Domes.

Ausflüge: Nach Kurzebrack an der Weichsel, dem einzigen sogenannten „freien“ (5 m breiten) Zugang Ostpreußens zur Weichsel; Rospitz, Rachelshof und Rehhof; nach Stuhm, Weizenberg und zur „Dreiländerecke“ (Ausblick auf die Urstromlandschaft vom Weichselberg).

Unterkunft: Hotel Reichshof, Hotel Hegner, Hotel Deutsches Haus

Kachelöfen u. Kochherde

Transportable Kachelöfen

Transportable Kochherde

H. MONATH, ELBING

Ofen- und Kochherdfabrik

Deutsch-Eylau

Gegründet 1305.

12 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsverein, Rathaus. Fernruf 62 und 78.

Sehenswürdigkeiten: Alte Ordenskirche, Heldenfriedhof, kunstvolle Grünanlagen, Denkmäler.

Ausflüge: Nach Schloß Finkenstein von wo Napoleon I. 1807 „die Welt regierte“, nach Schloß Schönberg (Schloß des Domkapitels von Pomesanien, malerische Burgenlage am Haussee mit acht alten Türmen), nach Neudeck, dem Stammschloß Der Hindenburg. Meilenweite Waldspaziergänge, Waldschlößchen, Dampfer- und Motorbootfahrten auf dem 34 km langen Geserichsee. Schönes Strandbad mit breitem Strand.

Unterkunft: Hotel zum Kronprinzen, Hotel Kowalski, Hotel Schwarzer Adler, Hotel und Café Haegner, Jugendherberge

Unterhaltung: Tonfilm-Kino.

Riesenburg

Gegründet 1277.

6000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsam, Bahnhofstraße 11 a und Rathaus.

Sehenswürdigkeiten: Große ev. Pfarrkirche, im Ordensstil erb. um 1330; kleine Landkirche, Stadttor, jetzt Wasserturm; Wrangelplatz mit Kriegerdenkmal; Schloßplatz mit Weberdenkmal; Krauseplatz mit Krausedenkmal; Wiebedenkmal im Stadtpark; Heldendenkmal im Stadtpark; der Rolandbrunnen auf dem Marktplatz, Kaiser-Wilhelmplatz mit Fontäne; neue Stadtsparkasse am Wasserturm; schöne Blumen und Schmuckanlagen.

Ausflüge: Nach dem herrlichen Staatswald, dem Königswald, den Luftkurorten neue und alte Walkmühle, dem Doktorwald, in welchem Ostpreußens neue Heil- und Pflegeanstalt errichtet wird, dem historischen, im Jahre 1812 von Napoleon besuchten Schloß Finkenstein, dem als Naturschutzpark geltenden idyllisch gelegenen Haffkensee und nach Schloß Neudeck, dem Ruhesitz des Reichspräsidenten von Hindenburg.

Unterkunft: Hotel Deutsches Haus, Hotel Drei Kronen, Schützenhaus und Krupp'sches Hotel, Jugendherberge.

Unterhaltung: Altdeutsche Weinstube Düsterhöft, Bürgerklause Am Markt, Café Fleischer.

Stuhm

Gegründet 1416 (Schloß erb. 1326).

5 000 Einwohner

Auskunftsstelle: Verkehrsam im Landratsamt. Fernruf 94.

Sehenswürdigkeiten: Altes Ordenshaus. Der Hauptflügel mit Türmen und Schloßtor erhalten. Kath. Kirche: erbaut von den Ordensrittern; evang. Kirche: erbaut 1818. Kriegerdenkmal mit einer Figur (Trauernde Heldenmutter von Professor Cauer-Königsberg). Fliegerdenkstein für den auf dem Markt in Stuhm bei der Einweihung des Kriegerdenkmals abgestürzten Weltmeister im Segelflug Ferdinand Schulz und seinem Kameraden Bruno Kaiser.

Ausflüge: Ausgedehnte Waldungen westlich, an die Weichsel grenzend, mit weitem Blick auf das Weichselland. Empfehlenswerte Ausflüge nach Neuhakenberg, Lindenkrug, Waldschlößchen, Rehhof, Weizenberg (mit der herrlichen Aussicht von dem Weizen Berge aus und zur Dreiländerecke) nach Marienburg und Marienwerder.

Unterkunft: Hotel Königlicher Hof, Zentralhotel Jugendherberge in den ehem. Kasernengebäuden in Stuhm und in Weizenberg

Sonntagsrückfahrfarten

von	nach	über	Fahrpreis 2. Kl. 3. Kl.
Deutsch-Eylau	Allenstein Elbing Hohenstein Ostpr. Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg Osterode Osterode - Mohrung - Wormditt	5,50 3,80 ? 5,30 5,50 3,80 13,00 9,00
	Königsberg Pr. Hbf. Marienburg Marienwerder Osterode Riesenburg Rosenberg Westpr. Elbing Marienburg Marienwerder Riesenburg Rosenberg Westpr.	Allenstein - Mehlsack Riesenburg	15,60 10,80 ? 3,70 ? 3,00 2,40 1,60 2,70 1,90 1,90 1,30 Marienburg
Deutsch-Eylau Stadt	Allenstein Marienburg Marienwerder Riesenburg Rosenberg Westpr.	Marienburg	7,40 5,10 5,20 3,60 4,10 2,80 2,40 1,70 1,70 1,20
Elbing Reichseisenbahn	Allenstein Alt-Döllstädt Blumenau Ostpr. Braunsberg Kurau Güldenboden Heilsberg Hohenstein Ostpr. Königsberg Pr., Hbf. Maldeuten Maldeuten Marienburg Westpr. Marienwerder Mehlsack Mühlhausen Ostpr. Osterode Ostpr. Pr. Holland Riesenburg Saalfeld Tiedmannsdorf Gr. Röbern Steinort Reimannsfelde Succ. Haffschlößchen Panklau, Cadinien Tolkemit (Neuk.-H.) Wieck Forsthaus Frauenburg Braunsberg Obertor u. Ostbhf.	Güldenb. - Maldeut. Misw. - Osterode - Mald. Schlobitten Miswalde - Osterode Güldenboden Miswalde Schlob. - Wormditt Miswalde Misw. - Marienbg.	7,40 5,30 1,60 1,10 2,10 1,40 4,30 3,00 2,90 2,00 1,10 0,70 6,60 4,60 9,10 6,30 9,10 6,30 3,10 2,20 4,00 2,80 2,30 1,60 5,20 3,60 5,50 3,80 2,50 1,80 5,90 4,10 1,80 1,20 5,10 3,50 5,30 2,40 3,40 2,30 0,90 0,70 1,20 0,90 1,50 1,10 1,80 1,40 2,10 1,60 2,50 1,80 2,80 2,00 3,20 2,40 3,20 2,40
Elbing Haffseisenbahn	Cadinien u. Succase-Haffschlößchen	Miswalde Elbing	8,80 6,10 4,10 3,00
Marienburg Westpr.			

Marienwerder Westpr.	Deutsch-Enlau		5,403,70
	Dtsch.-Enlau Stadt		5,203,60
	Elbing		2,30 1,60
	Frauenburg	Elbing	5,50 4,00
	Hohenstein Ostpr.	Miswalde-Osterode	— 6,60
	Kahlberg	Elbing-Tolkemit	5,90 4,40
	Königsberg Pr. Hbf.	Elbing	11,40 7,80
	Maldeuten od. Elbg.		4,40 3,00
	Marienwerder		3,00 2,10
	Neuhakenberg		0,90 0,60
	Rachelshof		2,40 1,60
	Rehhof		2,00 1,40
	Riesenburg		2,80 1,90
	Stuhm		1,10 0,80
	Deutsch-Enlau	Riesenburg	4,30 3,00
	Dianenberg		1,20 0,80
	Elbing	Marienburg	5,20 3,60
	Freystadt Westpr.		2,30 1,60
Stuhm	Garnsee Westpr.		1,40 1,00
	Gr. Rosainen		1,10 0,80
	Gunthen		1,40 1,00
	Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg-Elbing	14,40 9,90
	Maldeuten od. Elbg.		5,50 3,80
	Marienburg		3,00 2,10
	Neuhakenberg		2,20 1,50
	Rachelshof		0,70 0,50
	Rehhof		1,10 0,80
	Riesenburg		1,70 1,20
	Sedlinen		0,70 0,50
	Stuhm		2,00 1,40
	Elbing	Marienburg	3,30 2,20
	Königsberg Pr. Hbf.	Marienburg-Elbing	12,40 8,60

Central - Hotel

Telephon 3898

ELBING

Inn. Möhlendamm

Größtes und vornehmstes Haus am Platze.

Hotel ersten Ranges - 70 Fremdenzimmer - 85 Betten - Sämtliche Zimmer mit fließendem Wasser :-: Fahrstuhl - Weinzimmer - Schreibzimmer
 Größtes Bierrestaurant - Diners - Soupers :-: Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit :-: Autounterkunft :-: Zimmer von 3.50 RM. an.

Konsulate in Ost- und Westpreußen.

- Belgisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizentstraße 13. Fernruf 3488 und 6997, Bürostunden: 9—12 u. 16—19 Uhr, Sonnabend, 9—12 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Bulgarisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Neue Dammgasse 21, Fernruf 3157. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Dänisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Schleusenstraße 3c. Fernruf? Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Danisches Vize-Konsulat, Elbing, Wilhelmstraße 30, Fernruf 2108 Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Elbing.
- Estländisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Friedrichsburgerstraße 5. Fernruf 5226. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Finnländisches Konsulat, Königsberg i. Pr. Altstädt. Holzwiesenstraße 5-7. Fernruf Pregel 46131. Bürostunden 8—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Französisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Mitteltragheim 3. Fernruf 1795. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Ostpreußen.
- * Griechisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Französischestr. 19/20. Fernruf 6470 und 392. Bürostunde 9—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Großbritannisches Vize-Konsulat, Königsberg i. Pr., Schloßstr. 6. Fernruf 9086. Bürostunden 9—15. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Guatemalasches Konsulat, Königsberg i. Pr.
- † Lettisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Hansaring, Messeamt. Fernruf 8870 und 8875. Bürostunden 10—12 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Litauisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Hintertragheim 20 a. Fernruf 2556. Bürostunden 9—13, im Sommer 8—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen mit Ausnahme des Regierungsbezirks Gumbinnen.
- Niederländisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Sattlergasse 32. Fernruf 380 und 564. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Niederländisches Vize-Konsulat, Pillau, Predigerstr. 6. Fernruf 5. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Pillau und Elbing.
- Norwegisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizentstraße 4. Fernruf 6997. Bürostunden 9—12 u. 16—19, Sonnabend 9—14 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.

- + Österreichisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Paradeplatz 6. Fernruf 363. Bürostunden 11—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- + Polnisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Mitteltragheim 24. Fernruf 7968 u. 7969. Bürostunden 9—12 Uhr. Amtsbereich: Regierungs-Bezirk Königsberg und die Kreise Angerburg, Darkehmen, Gumbinnen, Insterburg, Niederung, Pillkallen, Ragnit, Stallupönen und Tilsit.
- + Polnisches Konsulat, Allenstein, Kaiserstr. 28. Fernruf ? Amtsbereich: die Kreise Allenstein, Osterode, Ortelsburg, Neidenburg, Sensburg und Rössel.
- + Polnisches Vize-Konsulat, Lyck, Grenstraße 3. Fernruf ? Amtsbereich: die Kreise Lyck, Lözen, Johannisburg, Olecko und Goldap.
- + Polnisches Vize-Konsulat, Marienwerder, Herrenstraße 14. Fernruf 2407 Amtsbereich: Regierungs-Bezirk Westpreußen.
- Rumänisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizentstraße 5. Fernruf 131. Bürostunden 9—16 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen und die Grenzmark Posen-Westpreußen.
- Schwedisches Vize-Konsulat, Elbing, Am Marktor 1. Fernruf: 1263—1264. Bürostunden 9—13 und 15—18 Uhr. Amtsbereich: Elbing.
- Schwedisches Konsulat, Königsberg, i. Pr., Georgstraße 29. Fernruf: 7340 und 7341. Bürostunden 9—12 und 15—17, Sonnabend 9—13 Uhr, Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- + Schweizerisches Konsulat, Elbing, Holländer Chaussee 20. Fernruf: 2169. Bürostunden 9—12 und 16—17 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- + General-Konsulat der Sowjet-Republiken, Königsberg i. Pr. Schönstraße 18 b. Fernruf: 9487. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Tschechoslowakisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Landhofmeisterstraße 16—18 und Kastanien-Allee 7. Fernruf 7607. Bürostunden 9—13. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen, soweit nicht das Generalkonsolat in Berlin zuständig ist.

Unmerkung:

Die mit • bezeichneten konsularischen Vertretungen sind zur Ausstellung von Pässen und die durch + gekennzeichneten zur Erteilung von Passvisa befugt.

* bei dem Namen des Konsulats bedeutet, daß dem Konsul das Reichsrezeptur erteilt ist.

Drucksachen



die für den privaten und geschäftlichen Bedarf benötigt werden, liefern wir in zweckmässiger und neuzeitlicher Aufmachung.

Sorgsame Pflege finden besonders die Werbedrucksachen der modernen Geschäftsreklame

Alfred Seiffert

Buch- und Verlagsdruckerei
Fleischerstr. 11 **Elbing** Fernspr. 2769

Bestellen Sie das
„Elbinger Tageblatt“